



Hygiene- und Trainings-/Spielkonzept FC Alsbach

Stand 29.07.2020

Allgemeine Hygieneregeln

- Grundsätzlich gilt das Einhalten des Mindestabstands (1,5 Meter Abstand bzw. 3 m²) in allen Bereichen außerhalb des Spielfelds. Bei nicht vermeidbaren Ansprachen in geschlossenen Räumen ist auf die Wahrung der Abstandsregeln und Tragen eines Mund-Nase-Schutzes zu achten.
- In Trainings- und Spielpausen ist der Mindestabstand auch auf dem Spielfeld einzuhalten.
- Körperliche Begrüßungsrituale (z.B. Händedruck/Umarmungen) sind zu unterlassen.
- Beachten der Hust- und Nies-Etikette (Armbeuge oder Einmal-Taschentuch).
- Intensives Waschen der Hände mit Wasser und Seife (mind. 30 Sekunden) und/oder Desinfizieren der Hände vor und direkt nach der Trainingseinheit oder dem Spiel. Beim Spiel möglichst auch in der Halbzeit.
- Unterlassen von Spucken und von Naseputzen auf dem Spielfeld.
- Die Spieler*innen tragen bei Wettkampf und Training ausschließlich ihre persönliche Ausstattung. Für die Spiele wird empfohlen, jedem/jeder Spieler*in Trikot/Hose/Stutzen zum persönlichen Gebrauch und selbstständiger Reinigung zu überlassen. Ist dies nicht möglich, sind die Trikots/Hose/Stutzen von einem Betreuer nach Reinigung der Hände auszugeben und nach dem Training/Spiel unter anschließender intensiver Reinigung der Hände einzusammeln und bei mindestens 60 Grad zu waschen und hygienisch aufzubewahren.

Organisatorisches

- Ansprechpartner*in für sämtliche Anliegen und Anfragen zum Hygienekonzept des Trainings- und Spielbetriebs ist
-
- Das gesamte Eingangstor des Sportgeländes ist während des kompletten Trainingsbetriebs offen zu halten, um Engstellen zu vermeiden.
 - Am Eingang besteht die Möglichkeit zur Handdesinfektion.
 - Toiletten sind mit Desinfektionsmitteln und Seife zu versehen. Regelmäßige Kontrolle des Bestandes erfolgt seitens des Hygienebeauftragten.
 - Belegung des Sportgeländes (2 große Plätze, ein Kleinfeldplatz zuzüglich Spielfeldrand) erfolgt durch maximal 2 Großfeldmannschaften pro großen Platz plus eine Kleinfeldmannschaft auf dem Kleinfeldplatz. Die Platzbelegung muss dementsprechend organisiert werden.



- Das Trainingsangebot ist so organisiert, dass ein Aufeinandertreffen unterschiedlicher Mannschaften vermieden wird. Hierzu sind Pufferzeiten für die Wechsel einzuplanen.
- Trainer und Betreuer werden über die aktualisierten Hygiene- und Abstandsregeln seitens des Hygienebeauftragten informiert und unterweisen entsprechend ihre Spieler. **Durch diese Unterweisung werden sie zu Verantwortlichen und Stellvertretern des Hygienebeauftragten, falls dieser nicht vor Ort ist.**
- Begleitpersonen, Gäste und Zuschauer werden per Aushang am Eingang über die Hygiene- und Abstandsregeln informiert.
- Den Anweisungen der Verantwortlichen zur Nutzung der Sportstätte ist Folge zu leisten.
- Personen, die nicht zur Einhaltung dieser Regeln bereit sind, wird im Rahmen des Hausrechts der Zutritt verwehrt bzw. sie werden der Sportstätte verwiesen.

Zonen

Die Sportstätte wird in vier Zonen eingeteilt:

Zone 1: Innenraum/Spielfeld

In Zone 1 (Kunstrasenplatz und Rasenplatz inkl. Laufbahn) befinden sich nur die für den Trainings- und Spielbetrieb notwendigen Personengruppen:

- Spieler*innen
- Trainer*innen
- Team-Offizielle (gemäß Spielbericht)
- Schiedsrichter*innen
- Sanitäts- und Ordnungsdienst
- Ansprechpartner*in für Hygienekonzept
- Medienvertreter*innen, die im Zuge der Arbeitsausführung Zutritt zu Zone 1 benötigen (z.B. Fotograf*innen), wird dieser nur nach vorheriger Anmeldung und unter Einhaltung des Mindestabstandes gewährt.

Zone 2: Umkleibereiche

In Zone 2 (Umkleibereiche) haben nur folgende Personengruppen Zutritt:

- Spieler*innen
- Trainer*innen
- Team-Offizielle (gemäß Spielbericht)
- Schiedsrichter*innen
- Ansprechpartner*in für Hygienekonzept: _____
- Die Nutzung erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregelung (1,5 Meter Abstand bzw. 3 m²) oder Tragen von Mund-Nase-Schutz. Eine Umkleidekabine darf



dementsprechend maximal von 6 Spielern gleichzeitig genutzt werden ohne das Tragen von Mund-Nasen-Schutz.

- In den Umkleiden wird auf eine ständige Durchlüftung geachtet.
- Für die Nutzung im Trainings- und Spielbetrieb werden ausreichende Wechselzeiten zwischen unterschiedlichen Teams vorgesehen.
- Die Nutzung der Duschanlagen erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregelungen sowie zeitlicher Versetzung/Trennung. Die Duschen dürfen von maximal 3 Spielern gleichzeitig genutzt werden.
- Die generelle Aufenthaltsdauer in den Umkleidebereichen wird auf das notwendige Minimum beschränkt.

Zone 3: Publikumsbereich

Die Zone 3 (Publikumsbereich) bezeichnet sämtliche Bereiche der Sportstätte, welche frei zugänglich und unter freiem Himmel (auch überdachte Außenbereiche) sind.

- Alle Personen in Zone 3 betreten den Sportplatz durch das Eingangstor. Die anwesende Gesamtpersonenanzahl im Rahmen des Spielbetriebs ist stets bekannt.
- Name, Anschrift und Telefonnummer der Zuschauer werden ausschließlich zur Ermöglichung der Nachverfolgung von Infektionen von der Veranstalterin oder dem Veranstalter erfasst; diese haben die Daten für die Dauer eines Monats ab Beginn der Veranstaltung geschützt vor Einsichtnahme durch Dritte für die zuständigen Behörden vorzuhalten und auf Anforderung an diese zu übermitteln sowie unverzüglich nach Ablauf der Frist sicher und datenschutzkonform zu löschen oder zu vernichten; die Bestimmungen der Art. 13, 15, 18 und 20 der Datenschutz-Grundverordnung zur Informationspflicht und zum Recht auf Auskunft zu personenbezogenen Daten finden keine Anwendung; die Zuschauer werden über diese Beschränkungen informiert.
- Es erfolgt eine räumliche Trennung („Schleusenlösung“) von Eingang und Ausgang der Sportstätte. Markierungen für den vorgesehenen Laufweg sind auf dem Boden angebracht.

Zone 4: Vereinsgaststätte (Vereinsheim)

Zone 4 (Vereinsgaststätte/ Vereinsheim) bezeichnet den von den Pächtern der Vereinsgaststätte verwalteten Bereich auf dem Sportgelände.

- Der Bereich der Vereinsgaststätte wird durch Markierung abgetrennt. Er fällt somit nicht unter die Zonen 1-3 und ist separat zu betrachten und anhand der lokal gültigen behördlichen Verordnungen zu betreiben.



Trainingsbetrieb

Organisatorisches

- Der erste Trainer/ Betreuer vor Ort öffnet das komplette Eingangstor. Vorzugsweise ist dies bereits durch den Hygienebeauftragten erfolgt.
- Alle Spieler*innen sind angehalten, eine rechtzeitige Rückmeldung zu geben, ob eine Teilnahme am Training erfolgt, um eine bestmögliche Trainingsplanung zu ermöglichen.
- Die Trainer*innen dokumentieren die Trainingsbeteiligung unter Wahrung der datenschutzrechtlichen Grundlagen je Trainingseinheit.
- Jede Mannschaft erhält ihren eigenen Satz an Trainingsmaterial und hält diesen unter Verschluss. Der Bedarf ist vorab anzumelden.

Ankunft und Abfahrt

- Bei der Nutzung von Fahrgemeinschaften wird das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes empfohlen. Wenn möglich sollte eine individuelle Anreise erfolgen.
- Bei Anreise mit ÖPNV ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes verpflichtend.
- Die Ankunft am Sportgelände ist so zu planen, dass keine längeren Aufenthaltszeiten entstehen.
- Beim Eintreffen desinfizieren sich die Spieler die Hände. Die Umsetzung wird durch Trainer/Betreuer überwacht und in der Anwesenheits- und Checkliste (s.u.) protokolliert.

Auf dem Sportgelände

- Die Nutzung des Sportgeländes erfolgt ausschließlich, wenn vorher ein eigenes Training geplant wurde. Auf kurzfristige, spontane Trainingseinheiten wird verzichtet.
- Zuschauende Begleitpersonen sind unter Einhaltung des Mindestabstands in Zone 3 möglich.
- Der Zugang zu Toiletten sowie Waschbecken mit Seife ist sichergestellt.
- Bei der Nutzung geschlossener Räume wird das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes empfohlen.

Auf dem Spielfeld

- Jedem Spieler wird ein fester Platz auf dem Trainingsgelände für seine Sachen (Getränke, Taschen, Kleidung, ...) mit ausreichend Abstand zum nächsten Spieler zugewiesen, um in den Trainingspausen die Abstandsregeln einhalten zu können.
- Alle Trainings- und Spielformen können mit Vollkontakt durchgeführt werden.
- Kindermannschaften (Bambini bis einschließlich E-Jugend) trainieren weiterhin in kleineren Gruppen mit ausreichend Betreuungspersonal. Für Mannschaften der U12



und jünger werden günstigere Betreuerschlüssel empfohlen (z.B. 6 Spieler pro Trainer).

- Im Training wird darauf verzichtet, Trainingsleibchen zu verteilen und diese hinterher wieder einzusammeln und beim nächsten Training wieder neu zu verteilen. Jeder Spieler nutzt sein eigenes Markierungshemd und wäscht es nach jedem Gebrauch. Ist das nicht möglich, werden keine Markierungshemden genutzt.

Nach dem Training

- Die benutzten Trainingsmaterialien werden nach der Benutzung mit Wasser und Seife gereinigt.
- Der Trainer / Betreuer, der als letztes das Gelände verlässt, räumt das Hygienemittel an den vorgesehenen Platz und schließt das Tor. Vorzugsweise erfolgt dies durch den Hygienebeauftragten.

Spielbetrieb

Organisatorisches

- Anreise der Teams mit mehreren Fahrzeugen wird empfohlen. Fahrgemeinschaften sollten soweit möglich minimiert werden. Insbesondere bei Anreise in Mannschaftsbussen/-transportern sind die geltenden Abstandsregelungen (1,5 Meter Abstand bzw. 3 m²) und Hygienevorgaben zu beachten.
- Die Anreise des Schiedsrichtergespanns kann unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregelungen in einem Auto erfolgen.
- Spiel- und Halbzeitbesprechungen oder Mannschaftssitzungen werden nach Möglichkeit im Freien durchgeführt.

Spielbericht

- Nach Möglichkeit soll der Spielbericht von den Mannschaftsverantwortlichen und Schiedsrichtern auf einem eigenen Endgerät oder zu Hause bearbeitet werden. Falls Geräte des Heimvereins genutzt werden, sind diese nach Benutzung zu desinfizieren.
- Werden vor Ort Eingabegeräte von mehreren Personen benutzt, sind diese vor und nach der Nutzung zu reinigen.
- Zudem ist sicherzustellen, dass unmittelbar nach Eingabe der jeweiligen Person eine Handdesinfektion möglich ist.
- Alle zum Spiel anwesenden Spieler und Betreuer sind auf dem Spielberichtsbogen genauestens einzutragen, um die Anwesenheit zu dokumentieren. Die Anzahl der Teamoffiziellen/Betreuer pro Team sollte die Anzahl 5 nicht überschreiten.
- Auf Auswechsellkärtchen wird grundsätzlich verzichtet.



Aufwärmen

- Das Aufwärmen findet in räumlich getrennten Bereichen statt, in denen vor allem der Mindestabstand von 1.5 m zu Zuschauern und anderen Personen gewährleistet ist.

Ausrüstungs-Kontrolle

- Die Equipment-Kontrolle durch den Schiedsrichter erfolgt im Außenbereich.
- Wenn hierbei kein Mindestabstand gewährleistet werden kann, ist vom Schiedsrichter (-Assistent) ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Einlaufen der Teams

- Kein gemeinsames Einlaufen der Mannschaften
- Kein „Handshake“
- Keine Escort-Kids
- Keine Maskottchen
- Keine Team-Fotos
- Keine Eröffnungsinszenierung

Trainerbänke/Technische Zone

- Alle auf dem Spielbericht eingetragenen Teamoffiziellen haben sich während des Spiels in der Technischen Zone des eigenen Teams aufzuhalten.
- Auf der Auswechselbank jedes Teams ist auf die Einhaltung der Abstandsregeln zu achten. Es werden wenn möglich unterstützende Markierungen angebracht.
- Die Ersatzbank ist in einem Mindestabstand zu den Zuschauern aufgestellt oder der Bereich dahinter ist für Zuschauer gesperrt.

Verdachtsfälle auf eine Infektion mit Covid-19

- Sollten bei einer Person oder innerhalb dessen Hausstandes verdächtige Symptome auftreten müssen die Sportstätte umgehend verlassen bzw. diese gar nicht betreten. Solche Symptome sind: *Husten, Fieber (ab 38 Grad Celsius), Atemnot, sämtliche Erkältungssymptome.*
Die zuständigen Trainer/Betreuer müssen umgehend informiert werden! Wir empfehlen zusätzlich Kontakt zum Hausarzt aufzunehmen und Kontakte zu anderen Personen außerhalb des Hausstandes zu vermeiden.
- Bei positivem Test auf das Coronavirus gelten die behördlichen Festlegungen zur Quarantäne. Die betreffende Person wird mindestens 14 Tage aus dem Trainings- und Spielbetrieb genommen. Gleiches gilt bei positiven Testergebnissen im Haushalt der betreffenden Person.



- Bis zur Klärung des weiteren Vorgehens unter Einbezug der Gesundheitsbehörden ruht der Trainingsbetrieb der betroffenen Mannschaft.